

Geschmacks/ und Getränke gehörig nachzusenden. Dieses habe hiemit leisten wollen / nicht zweiffelnd / euch solcher nicht weniger angenehm / als die stärckern / und den Hunger zu stillen zugerichtete Speisen seyn werde / massen verhoffentlich nicht lauter gemeine / und etwa denen Bekkerdirnen oder Sudel-Köchen bekante Trachten / sondern vielmehr ziemlich viel rahre / und bisher wenig gesehene Stücke mit drunter werden befindlich seyn / wie sie mich denn nicht wenig Mühe und auch wohl einige Unkosten zu stehen kommen / habe dieselben dannenhero / als das beste und rahreste / bis zulezt zu verspahren / billige Ursach gefunden. Ich will aber nicht verhalten / daß ich / was die Erhaltung und Verbesserung der Weine anbelanget / mich des Herrn von Hohberg fürtrefflichen Buches / so er Adeliges Landleben genahmet einiger massen bedienet / und einen Theil der darinnen enthaltenen Kunststücklein / diesem meinem Buche einverleibet habe ; inmassen denn solches kostbare Buch nicht jedermans Kauf / die darinnen disfalls befinden schöne Künste / aber wohl werth /